

**Ausschreibung  
für die Mannschaftswettbewerbe um den  
DILLDAPPEN-Wanderpokal im Eistanzen  
und den  
KRÖNCHEN-Wanderpokal im Eiskunstlaufen  
im Jahr 2007**

**I. Allgemeines**

Veranstalter / Ausrichter

Eissport-Gemeinschaft Siegerland (EGS) e. V.

Ort

Sportpark Siegerland  
(= früher Hettlage Freizeit-Center)  
57250 Netphen  
Brauersdorferstrasse

Datum

Freitag, 16. März 2007 bis  
Sonntag, 18. März 2007

Zeitplan

Wird nach Eingang aller Meldungen erstellt  
und den beteiligten Vereinen zugesandt.  
16.03.07: Beginn: 16:15 Uhr; Ende: 22:00 Uhr  
17.03.07: Beginn: 08:00 Uhr; Ende: 19:00 Uhr  
18.03.07: Beginn: 08:00 Uhr, Ende: 14:00 Uhr  
(Nur bei Bedarf)  
(die Endzeiten sind ca. Zeiten)

Wettbewerbsbedingungen

Die Wettbewerbe werden gemäß den DKB und  
den Bestimmungen für Eistanzen und  
Eiskunstlaufen durchgeführt, falls in dieser  
Ausschreibung keine besonderen  
Bedingungen genannt werden.

**II. Zweck der Veranstaltung**

Zweck der Veranstaltung ist die Förderung des  
Eistanzens und des Eiskunstlaufens sowohl im  
Leistungs- als auch im Breitensport.

**III. Wettbewerbsbedingungen**

**I. DILLDAPPEN-Pokal**

**A. Wettbewerbe für Eistanzpaare**

**1. Meisterklasse**

Originaltanz: gemäß ISU-Ausschreibung

Zeit: 2:30 Minuten +/- 10 Sek.

Kürtanz: 4 Minuten

Faktoren: OD=0,5; K=1,0

**2. Juniorenklasse**

Originaltanz: gemäß ISU-Ausschreibung

wie Meisterklasse

Zeit: 2:30 Minuten +/- 10 Sek.

Kürtanz: 3:00 Minuten +/- 10 Sek.

Faktoren: OD=0,5; K=1,0

**3. Nachwuchsklasse**

Pflichttänze:

gemäß DEU-Ausschreibung (wird  
nachgetragen)  
(2 Pflichttänze werden vor Wettbewerbsbeginn  
ausgelost).

Kürtanz: 3:00 Minuten +/- 10 Sek.

Faktoren: P=0,5; K=1,0

**4. Neulingsklasse**

Pflichttänze:

Foxtrott (2Runden)  
Europäischer Walzer (1 Runde)

Kürtanz: 2:30 Minuten +/- 10 Sekunden

Faktoren: P=0,5; K=1,0

**5. Anfängerklasse**

Pflichttänze:

Palais Glide (1,5 Runden)  
Waltz Movement (2 Runden)

Kürtanz: 2:00 Minuten

Faktoren: P=0,5; K=1,0

**B. Wettbewerbe für Solotänzer/-innen**

(Doppelstarts in dem Wettbewerbsteil B sind nicht möglich; Teilnehmer des Wettbewerbsteils A dürfen im Wettbewerbsteil B erneut starten, gehen aber nicht in die Pokalwertung ein.)

Bei den Teilnahmebedingungen wird auf die heute gültigen Eistanzklassen verwiesen. Früher abgelegte Prüfungen sind gemäß der als Anlage beigefügten Tabelle gültig.

**Klasse Senioren und Junioren**

Offen für alle Tänzerinnen und Tänzer, die im Besitz der Eistanzklasse 4 sind.

Pflichttänze:

Starlight Walzer(2 Runden)  
Blues (1,5 Runden)  
Faktoren: P1=0,4; P2=0,6

**Nachwuchs**

Offen für alle Tänzerinnen und Tänzer, die noch nicht im Besitz der Eistanzklasse 4 sind.

Pflichttänze:

Amerikanischer Walzer (1 Runden)  
Rocker Foxtrott (1,5 Runden)  
Faktoren: P1=0,4; P2=0,6

**Neulinge**

Offen für alle Tänzerinnen und Tänzer, die noch nicht im Besitz der Eistanzklasse 5 sind.

Pflichttänze:

Europäischer Walzer (1 Runde)  
Vierzehner (2 Runden)  
Faktoren: P1=0,4; P2=0,6

**Anfänger**

Offen für alle Tänzerinnen und Tänzer, die noch nicht im Besitz der Eistanzklasse 6 sind.

Pflichttänze:

Waltz Movement (2 Runden)  
Palais Glide (1,5 Runden)  
Faktoren: P1=0,4; P2=0,6

**Basisklasse B**

Offen für alle Tänzerinnen und Tänzer, die noch nicht im Besitz der Basisklasse sind.

Elemente:

1. Laufschriffe zur Musik (Rocker Foxtrott)  
2. Schwungbogen va  
3. Dreier-Walzer ohne Musik  
Faktoren: EI=1,0

**Basisklasse A**

Offen für alle Tänzerinnen und Tänzer, die noch nicht im Besitz der Basisklasse sind.

Elemente:

1. Laufschriffe zur Musik (Rocker Foxtrott)  
2. Chassée-Dreier-Chassée-Übung (Europ. Walzer)  
3. Chassée-Mohawk-Übung (14er)  
Faktoren: EI=1,0

**C. Wettbewerbsteil Solo-Kürtanz**

Kürdauer: 2 Minuten +/- 10 Sek.

Thema : freie Musikwahl

Vokalmusik erlaubt.

Unterteilung in verschiedene Altersgruppen je nach Teilnehmerzahl

Geforderte Elemente in beiden Jahrgangsklassen:

Längs- und Kreisschrittfolge; Diagonal- oder Kreisschrittfolge; 1 Tanzpirouette max. 5 Umdrehungen; Längsschritte über die Mittelachse mit Twizzlefolge.  
(Kunstlaufsprünge werden nicht bewertet)

Faktoren: K=1,0

**II. Krönchen-Pokal**

3. eingespr. WP (5 U.)

D. Kunstlaufwettbewerbe

Kür: 2:30 Minuten +/- 10 Sek.

**1. Eisläufer**

Offen für alle Läuferinnen und Läufer ohne Freiläuferprüfung.

Faktoren: EL = 0,5, Kür 1,0

Elemente: 1. Übersetzen vorwärts auf dem Kreis, 2. Fechter, 3. Storch und anschließend Bremsen an einem festgelegten Punkt.

**6. Neulingsklasse**

Offen für Mädchen und Jungen der Neulingsklasse des jeweiligen LEV mit der Kürklasse 5 oder 4.

**2. Freiläuferklasse**

Offen für alle Läuferinnen und Läufer, welche die Freiläuferprüfung abgelegt haben und bei Meldeschluss noch nicht im Besitz der Figurenläuferprüfung sind.

Elemente: 1. Axel  
2. Doppelsprung nach Wahl  
3. Kombinationspirouette mit mind. einem Fuss- und einem Positionswechsel.

a) Feiläufer Elemente: 1. Übersetzen auf der Acht, 2. Flieger vorwärts auf dem Kreis, 3. Dreiersprung, 4. Standpirouette, Faktoren: EL = 1,0

Kür: 2:30 Minuten +/- 10 Sek.

Faktoren: EL = 0,5, Kür 1,0

b) Feiläufer Kür: 1 Minute mit folgenden Pflichtelementen:

- drei Dreierwalzer
- Vorwärtsflieger
- zwei unterschiedliche Einzelsprünge (Dreiersprung, Salchow, Toeloop)
- Standpirouette

Faktoren: K = 1,0

**7. Nachwuchsklasse**

Offen für Mädchen und Jungen der Nachwuchsklasse des jeweiligen LEV mit der Kürklasse 3.

Kurzprogramm: 2:30 Minuten gem. ISU

Kür Mädchen: 3:00 Minuten +/- 10 Sek.

Kür Jungen: 3:30 Minuten +/- 10 Sek.

Faktoren: KP = 0,5, Kür 1,0

**3. Figurenläuferklasse**

Offen für alle Läuferinnen und Läufer, welche die Figurenläuferprüfung abgelegt haben und bei Meldeschluss noch nicht im Besitz der Kunstläuferprüfung sind.

Kür: 1:30 bis 2:00 Minuten ohne Doppelsprünge

**8. Jugendklasse**

Offen für Mädchen und Jungen, die von einem LEV in dieser Klasse startberechtigt sind.

Kurzprogramm: max. 2:50 Minuten gem. ISU

Kür Mädchen: 3:00 Minuten +/- 10 Sek.

Kür Jungen: 3:30 Minuten +/- 10 Sek.

Faktoren: K = 1,0

Faktoren: KP 0,5, Kür 1,0

**4. Kunstläuferklasse**

Offen für alle Läuferinnen und Läufer, welche die Kunstläuferprüfung abgelegt haben und bei Meldeschluss noch nicht im Besitz der Kürklasse 7 sind.

Mädchen und Jungen laufen bei ausreichender Teilnehmerzahl in getrennten Gruppen.

Kür = 2:00 Minuten.

Faktoren: K = 1,0

**9. Juniorenklasse**

Offen für alle Läuferinnen und Läufer, die schon einmal bei einer Deutschen Meisterschaft in der Juniorenklasse jedoch nicht in der Meisterklasse gestartet sind und außerdem nicht zum Aufstieg in die Meisterklasse verpflichtet sind bzw. das Optionsrecht gem. DKB Regel 303, Ziff. 2 c) wahrnehmen.

Es ist nur ein Doppelsprung erlaubt.

a) Herren

Kurzprogramm: gem. ISU

Dauer: max. 2:50 Min.

Kür: 4:00 Min. +/- 10 Sek.

Faktoren: KP = 0,5, K = 1,0

**5. Anfängerklasse**

Offen für Mädchen und Jungen der Anfängerklasse des jeweiligen LEV mit der Kürklasse 6 und 7.

b) Damen

Kurzprogramm: gem. ISU

Dauer: max. 2:50 Minuten

Kür: 3:30 Min. +/- 10 Sek.

Elemente: 1. Axel

2. Spreizsprung/Flip/Rittberger

Faktoren: KP = 0,5, K = 1,0

#### **10. Meisterklasse**

Offen für alle Läuferinnen und Läufer, die vor dem 01.07.05 bereits bei einer Deutschen Meisterschaft in der Meisterklasse gestartet sind und die gemäß DKB-Regel 303 und der DEU-Information 153 aufgestiegen sind, einschl. aller dort aufgelisteter Sonderregelungen und Optionen.

##### a) Herren

Kurzprogramm: gem. ISU-Regulations 310 /  
DKB-Regel 301, Ziff. 1.2.1  
Dauer: max. 2:50 Min.

Kür: 4:30 Min. +/- 10 Sek.

Faktoren: KP = 0,5, K = 1,0

##### b) Damen

Kurzprogramm: gem. ISU-Regulations 310 /  
DKB-Regel 301, Ziff. 1.2.1  
Dauer: max. 2:50 Min.

Kür: 4 Min. +/- 10 Sek.

Faktoren: KP = 0,5, K = 1,0

#### **IV. Ergebnisermittlung für die Wanderpokale**

Die Erstplatzierten einer Gruppe erhalten 10, 9, usw. Punkte. Die Punkte der Wettbewerbsteile A-C und D werden vereinsweise addiert, Gewinner des DILLDAPPEN-Pokals ist die Vereinsmannschaft mit der höchsten Punktzahl in den Wettbewerbsteilen A-C. Bei Punktegleichheit entscheidet die bessere Platzierung im Wettbewerbsteil A. Bei Punktegleichstand im Teil A entscheidet die bessere Platzierung in der höchsten Klasse. Im Wettbewerbsteil B entscheidet bei Gleichstand die Platzierung des 2. Pflichttanzes.

Gewinner des KRÖNCHEN-Pokals ist die Vereinsmannschaft mit der höchsten Punktzahl im Wettbewerbsteil D. Bei Punktegleichheit entscheidet die bessere Platzierung in der höheren Klasse.

Zur Beachtung: In den verschiedenen Wettbewerbsteilen können beliebig viele Läuferinnen und Läufer starten (Zahlenmäßige Beschränkungen vorbehalten). In die Vereinswertung kommen jedoch nur jeweils die drei Besten.

Die Läufer(innen) dürfen national und international noch nicht in einer höheren Kategorie gestartet sein.

#### **V. Preisrichter**

Jeder Landesverband, aus dessen Bereich Teilnehmer gemeldet werden, muss mindestens einen Preisrichter nominieren. Falls dies nicht möglich ist, muss pro

Landesverband eine Gebühr von EUR 150,00 gezahlt werden.

#### **VI. Sonstiges**

Änderungen, Meldelisten, Zeitpläne und sonstige Informationen zu den Wettbewerben werden unter [www.dilldappen-pokal.de](http://www.dilldappen-pokal.de) veröffentlicht. Nur diese Informationen sind verbindlich.

##### Meldegebühr

EUR 20,00 nur für Eisläufer gem. D 1

EUR 25,00 für Solotänzer und Kunstläufer

EUR 50,00 für Paare

Die Meldegebühren sind mit der Meldung auf das Konto des Ausrichters zu überweisen und können nicht zurückerstattet werden.

##### Bankverbindung:

Eissport-Gemeinschaft Siegerland

Sparkasse Siegen (BLZ 460 500 01)

Konto Nr. 1 185 792

##### Meldeschluss : Mittwoch, 14. Februar 2007.

Anmerkung, Der ausrichtende Verein behält sich das Recht vor, nach Eingang der Meldungen eine zahlenmäßige Beschränkung in den einzelnen Wettbewerbsteilen vorzunehmen. Die betroffenen Vereine werden rechtzeitig über eine eventuell notwendig werdende Beschränkung informiert. Die Meldegebühren für die betroffenen Läuferinnen und Läufer werden in diesem Fall zurückerstattet.

##### Meldeanschrift

Eissport-Gemeinschaft Siegerland (EGS) e. V.

Herrn Jörg Dienenthal

Am Rex 3

57234 Wilnsdorf

Tel.: 0271 / 3 93 74 97

Fax: 0271 / 3 93 74 98

E-Mail: [JD@dds-gmbh.com](mailto:JD@dds-gmbh.com)

[www.dilldappen-pokal.de](http://www.dilldappen-pokal.de)

##### Inhalt der Meldung

- Name des Vereins
- Namen, Vornamen und Geburtsdatum der Läuferinnen und Läufer
- Abgelegte Prüfungen
- Gruppe(n), in der (denen) gestartet werden soll (sollen).
- Bitte unbedingt Kopie des Einzahlungsbeleges beifügen!

##### Musikwiedergabe

Kassetten / CD

Bei den Pflichttanzwettbewerben (Wettbewerbsteile A und B) wird ausschließlich die ISU-Eistanzmusik 1998 verwendet.

##### Haftpflicht

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für eventuelle Unfälle und andere Schäden bei Teilnehmern, Betreuern und Offiziellen.

Netphen, 15.06.2006

Anlage

Für die Ausschreibung gültige Entsprechungen von aktuellen und früheren

<b>aktuell gültige Tanzklasse</b>	<b>entsprechende frühere Tanzklasse</b>
Basisklasse	Tanzklasse 6
Tanzklasse 6	Tanzklasse 5
Tanzklasse 5	Tanzklasse 4
Tanzklasse 4	Tanzklasse 3
Tanzklasse 3	Tanzklasse 2
Tanzklasse 2	Tanzklasse 1
Tanzklasse 1	

Eistanzklassen: